



Gesundheit
Österreich GmbH

 Bundesministerium
Arbeit, Soziales, Gesundheit,
Pflege und Konsumentenschutz



Finanziert von der
Europäischen Union
NextGenerationEU



Community Nursing: Welcher Qualifikation bedarf es?

Anita Sackl
Gesundheit Österreich GmbH

Tagung community:nursing, 13. Juni 2025, Schloss Wilhelminenberg

— Agenda

1. Begleitende Bildungsmaßnahmen
2. Zukünftige Herausforderungen
3. Welcher Qualifikation bedarf es?

Begleitende Bildungsmaßnahmen

Schulungs- und Vernetzungskonzept (1/2)

- Schulungsangebot orientiert sich am Aufgaben- und Rollenprofil, Bedarf und der Wünsche
- Bereitstellung von zeit- und ortsunabhängigen projektspezifischen und fachlichen Inhalten
- Austausch zwischen Praxis und Wissenschaft
- Kommunikation von Good-Practice und Best-Practice
- Vermittlung von Arbeitsinstrumenten

Nicht Ziel:

Durchführung individueller Ausbildungen und/oder spezifischer Weiterbildungen

Aufgaben- und Rollenprofil 2022-2024

5 Sektoren:

- Monitoring, Erhebung
- Interventionen, Edukation, Beratung
- Fürsprache und Interessenvertretung
- Koordination, Vernetzung und Pflegeintervention
- Social Marketing
- Gesundheitspolitische Entwicklung und Umsetzung

3 Ebenen:

- Individuum
- Community
- System



Quelle: [GÖG \(2021\)](#), in Anlehnung an das [Minnesota Department of Health - MDH \(2019\)](#); Darstellung: GÖG

Schulungs- und Vernetzungskonzept (2/2)

Erste Inhaltsblöcke:

- Gesundheitsförderung
- Gesundheitskompetenz / Health Literacy
- Kommunikation
- Beratung und Schulung
- Versorgung von Klientinnen und Klienten ...
- Vertiefung von spezifischem Fachwissen ...
- Sozial- und Gesundheitswesen
- Rechtliche Grundlagen
- Persönliche Entwicklung

Die Bildungsmaßnahmen

Auftaktveranstaltung

1. Quickstarter-Videos

2. Webinare

3. Ringvorlesungen

4. Sprechstunden

5. Vernetzungstreffen

6. Jahreskonferenzen Community Nursing 2023 und 2024

7. Beratungsscheck - Kooperationen

8. Debriefings: Sommer 2023 und 2024

Abschlussveranstaltung

Fachinhalte (1/2)

Themenfeld: Berufsbild Community Nursing	Themenfeld: Kommunikation	Themenfeld: Vernetzung	Themenfeld: Assessment	Themenfeld: Gesundheitsförderung und -kompetenz
Aufgaben- und Rollen- profil der Community Nurses des Pilotprojektes Community Nursing	Gespräche als Schlüssel zur Aktivierung im Sinne des Community Organizing	Aufbau von Netzwerken	Assessmentinstrumente: Geriatrisches Assessment	Gesundheitsförderung im kommunalen Setting / mit älteren Menschen
Public Health Intervention Wheel	Impulsworkshop: Herausfordernde Patientengespräche	Andockgebiete für Community Nursing	Familienzentrierte Pflege: Calgary Familien Assessment Modell (CFAM) Öko-Genogramm 15-minütiges Familiengespräch	Gesundheitsförderung praktisch und nachhaltig
Berufliches Selbst- und Markenverständnis	Umgang mit Medien	Caring Communities: Sorge in geteilter Verantwortung gestalten	Community Health Assessment (Windshield- and Walking Survey)	Gesundheitskompetenz
Der Mehrwert von Community Nursing		24-Stunden-Betreuer:innen in komplexen Betreuungssituationen	Sozialraumorientierung	Die altersgerechte Gemeinde
Wirkungen von Community Nursing in den Pilotprojekten				Social Prescribing

Quelle: Eberle 2025; Darstellung: Sackl / GÖG

Fachinhalte (2/2)

Themenfeld: Spezifische Fachthemen	Themenfeld: Mentale Gesundheit	Themenfeld: Rechtliche Grundlagen	Themenfeld: Vorsorge in Notfällen, Krisen und Katastrophen
der präventive Hausbesuch	Gerontopsychiatrische Erkrankungen - Demenz, Depression und Delir	Haftungsfragen in der Ausübung der Gesundheits- und Krankenpflegeberufe	Akutsituationen und Notfälle im häuslichen Umfeld
Fallarbeit: Weil jede/r eine Geschichte hat.	Psychiatrische Erkrankungen - das Wichtigste zu Erkrankungen und Therapien	Pflege und Betreuung durch Laien Kompetenzen und Verantwortung	Katastrophenvorsorge im Fokus von älteren Menschen
Vorbereitung auf das Alter	Krisenintervention und Suizidprävention	Berufsrecht in der interdisziplinären Zusammenarbeit der Gesundheitsberufe mit Fokus auf die Gesundheits- und Krankenpflege	Klima und Gesundheit – Welche Herausforderungen und Maßnahmen zeigen sich?
Versteckt und (eigentlich) doch so sichtbar: Häusliche Gewalt erkennen und dann entsprechend handeln	Deeskalationsmanagement		Debriefing: Starkregenereignis in Kärnten und der Steiermark im August 2023
Diversitäts- und gender-gerechte Gesundheitsförderung im Alter	Resilienz als wichtiger Erfolgsfaktor?		Debriefing: Der herausfordernde "Wetter"-Sommer 2024

Quelle: Eberle 2025; Darstellung: Sackl / GÖG

u. a.

Ringvorlesung

„Reife und Verletzlichkeit im hohen Alter. Was kann Community Nursing zur Lebensqualität beitragen?“

- virtuell, 16.45-18.15 Uhr
- 13 Beiträge vom 1.3.-14.6.2023
- Ø 57 Teilnehmer:innen pro Beitrag

Altersbilder und soziale Aspekte des Alterns in unserer Gesellschaft

Einführung in ein gesundheitsförderliches Altern

FRAILITY: Ursachen, Auswirkungen und Möglichkeiten der integrierten, interdisziplinären Versorgung

ERNÄHRUNG
- Adäquate Ernährung im hohen Lebensalter – aber immer mit Genuss!
- Frailty und körperliche Bewegung

BEWEGUNG
- Frailty und körperliche Bewegung
- Körperliche Aktivität im Alter und bei ausgewählten chronischen Erkrankungen

Schmerz und Frailty - Erkennen, differenzieren, differenziert behandeln

Soziale Arbeit zur Verbesserung der Lebenssituation bei Frailty und ihre Potentiale

Frailty im familiären Umfeld

Soziale Beziehungen für ein gelingendes Altern

Gesundheitsförderung im Alter als Gegenstand der Raumplanung

Der Beitrag von Community Nursing zur Lebensqualität im Alter (Reflexion)

Zukünftige Aspekte

Ringvorlesung

„Community-based care programs - a guided tour to various national health system strategies“

- virtuell, 16.45-18.15 Uhr
- 8 Beiträge vom 12.3.-4.6.2023
- Ø 31 Teilnehmer:innen pro Beitrag

Community Nursing – the Austrian experience

Consorti Castelldefels Agents de Salut - experience, role shifting and nurse development

Community Health Nurses and the development of the health care system in Germany

The role of the ANP nurses with community nursing specialization in the Hungarian healthcare system

Community care in the health care system in the Czech Republic

Community Nursing in Slovakia

Community Nursing in Slovenian health care system

Community Nursing – Consolidation of results

Reflexion: Community Nursing – Kompetenzprofil

	Kompetenzgruppe aus dem Kompetenzprofil der Quad Council Coalition
Domäne 1	Die Bewertungs- und Analysefähigkeit
Domäne 2	Fähigkeiten in der Strategieentwicklung / Programmplanung
Domäne 3	Kommunikations-, Vermittlungs- und Präsentationsfähigkeit
Domäne 4	Kulturelle Kompetenzen und Fähigkeiten
Domäne 5	Gemeinde- bzw. communityorientierte Fähigkeiten
Domäne 6	Wissenschaftliche Public-Health-Fähigkeiten
Domäne 7	Fähigkeiten im Bereich des Gesundheitssystems und -managements
Domäne 8	Fähigkeiten im Bereich Leadership und systemisches Denken

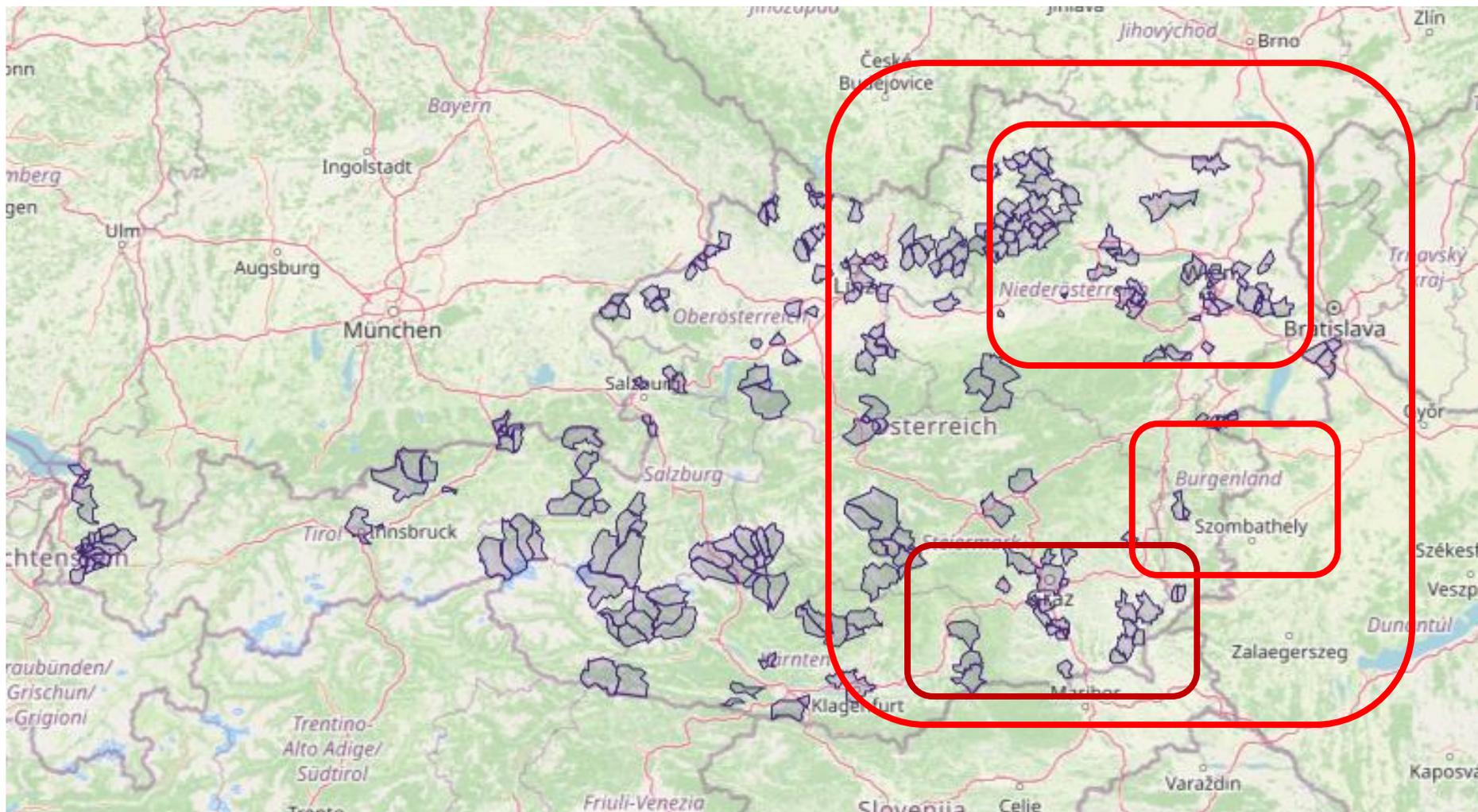
Quelle: Kozisnik et al 2022

— Weitere vertiefende Inhalte

- Kommunikation
- Beratung und Schulung
- Persönliche Entwicklung
- Supervision
- Delegation
- Versorgung von Klientinnen und Klienten ...
- Vertiefung von spezifischem Fachwissen ...
- Sozial- und Gesundheitswesen

⇒ „praktische Übungen“ – Versorgungsebenen, Settings

Debriefings: Sommer 2023 und 2024



Quelle: CN-Website: [Community \(Health\) Nursing auf einen Klick | CN-Österreich \(30.05.2025\)](#)

Community Nursing 2023: Extremwetterereignisse

- Starkregen – Überschwemmung
- Hitze

Telefonanrufe bei allein lebenden Menschen oder Menschen mit besonderen medizinischen Bedürfnissen, Pflege- oder Dienstleistungsbedürfnissen

- Aufrechterhaltung der Pflegeinfrastruktur

- Vulnerabilität ... persönlichen, beruflichen und organisatorischen Einschränkungen. Lokale Umstände bestimmten die Erfahrungen und Leistungen.

⇒ **Position**

Zusammenarbeit mit Hausärzt:innen

Telefondienste für professionelle Anfragen

... Mangel an (Katastrophen-) Wissen. Ein wichtiger Faktor war, ob die CN einer „Blaulichtorganisation“ wie dem Roten Kreuz angehörte.

logistische Unterstützung für die Notdienste und Teams

Community Nursing 2024: Extremwetterereignisse

- Starkregen – Überschwemmungen
- Hitze
- Schneefall bzw. Kältee
- Murgang ...
- Informationsveranstaltungen, Cooling Center, Telefondienste, ...
- Vulnerabilität, Anpassung und Resilienz

⇒ **Position der Betreuung und Pflege**

Übernahme von Gesprächen
im Bürgerservice /
Telefondienste für
professionelle Anfragen

“Team Laa – Gemeinsam
meistern wir jede Krise“

Telefonanrufe bei allein
lebenden Menschen oder
Menschen mit besonderen
medizinischen Bedürfnissen,
Pflege- oder
Dienstleistungsbedürfnissen

Einsatz in einer
Notunterkunft

Beratung; Fragen zu
Sanierungsförderung und
Klimaanlagen - Wohnungen
und -zimmer, welche nicht
mehr zu kühlen waren

Der präventive Hausbesuch

- Proaktiver Dienst, der Einzelpersonen in ihrer häuslichen Umgebung **Informationen, Ratschläge** und **Anleitung** zu geben.



Gefahren kennen, die mich betreffen können.

ndheit zu fördern, Krankheiten vorzubeugen und ein
 ⇒ Unterstützung der **funktionellen Fähigkeiten**

älter Menschen und Aufbau ihrer **intrinsic Kapazität**.

Folgen für mich und meine Familie identifizieren.

in Einzelnen helfen,

in den Bereichen **intrinsic Kapazität** und **Training** und

Vorsorge (technisch/organisatorisch)

Das persönliche Gespräch macht **Ressourcen** nutzbar.

Erste-Hilfe-Kurs besuchen

Bezugsperson



2023

Quelle: DIE KRISENPLANER 2023

große sirenenprobe in ganz österreich
Zivilschutz-Probearm

Am **6. Oktober 2012**
 zwischen 12 und 13 Uhr

Bedeutung der Signale Sirenenprobe 15 Sekunden

- Warnung** 3 Minuten gleich bleibender Dauerton
 Herannahende Gefahr! Radio oder Fernseher (ORF) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
- Alarm** 1 Minute auf- und abschwellender Heulton
 Gefahr! Schützende Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernseher (ORF) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
- Entwarnung** 1 Minute gleich bleibender Dauerton
 Ende der Gefahr! Weitere Informationen über Radio oder Fernseher (ORF) beachten.

Mehr Informationen auf der Internetseite des Österreichischen Zivilschutzverbandes www.siz.cc

BM.I www.zivilschutzverband.at

Zukünftige Herausforderungen

WHO Ziel: Gesundes Altern

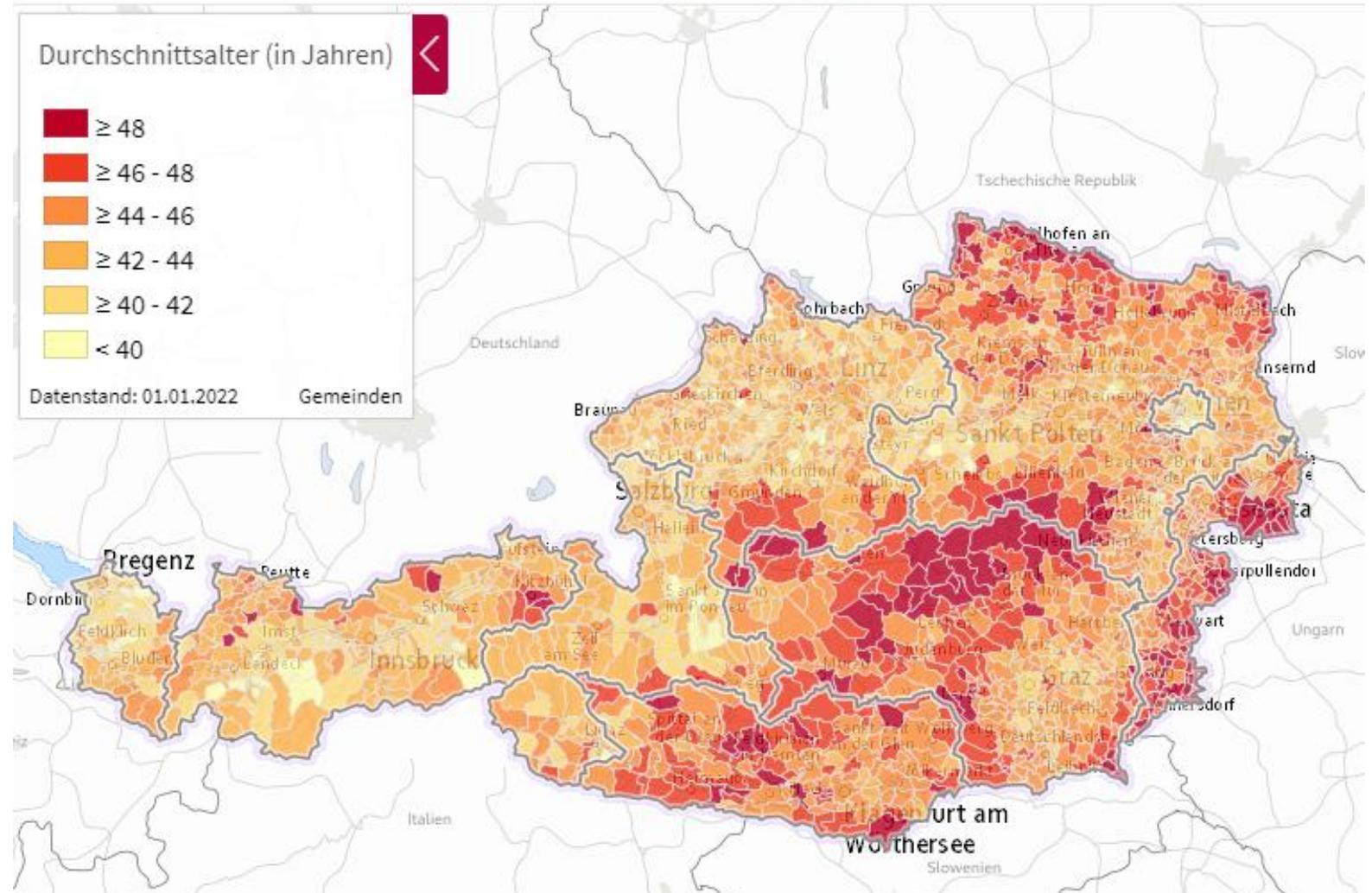
- bedeutet Wohlbefinden der älteren Person
- möglichst selbstständiges und selbstbestimmtes Alltagsleben
- vielfältige Interventionen die auf funktionale Fähigkeit fokussieren
- durch den Aufbau und Erhaltung der intrinsischen Kapazität erreichen
- Sowie Unterstützung der Menschen, welche in ihrer funktionalen Fähigkeit eingeschränkt sind und sie befähigen „das zu tun, was ihnen wichtig ist“.



©Evrymmnt - stock.adobe.com

Details unter: [WHO 2016: WHO_FWC_ALC_15.01_ger.pdf;jsessionid=572904573FF020A7FF7646A037F252A5](#) (11.06.2025)

Durchschnittsalter der Bevölkerung



Details unter:
[STATatlas \(statistik.at\)](https://statistik.at)
(11.06.2025)

Quelle: [STATatlas \(statistik.at\)](https://statistik.at)

Schadensrelevante Naturgefahren: Klassifikation nach Gefahrenart und Raumbezug der Gefahrenwirkung

	Wettergefahren	Wassergefahren	Schnee- und Eisgefahren	Geologische Gefahren	Feurergefahren
überregional regional	Hitze (Dürre) Sturm Dauerregen Kälte (Frost)	Hochwasser	Schneelast	Erdbeben Permafrost	
kommunal lokal	Starkregen	reiches Hochwasser (Tsunami) Grundwasser- hochstand	atmosphärische Vereisung Lawinen	Eisstau Gletschersee- ausbruch Bergsturz Rutschung	Waldbrand
kleinräumig	Blitzschlag	Murgang Sturzfluten Kanalrückstand Erosion	Schneerutsche Eisschlag	Felssturz Hangmure Steinschlag Erdfall	Brand infolge Blitzschlag

Schadensrelevante Gefahren mit Raumbezug und Gefahrenwirkung

	Wettergefahren	Wassergefahren	Schnee- und Eisgefahren	Geologische Gefahren	Feurergefahren
überregional regional	Hitze (Dürre) Sturm Dauerregen Kälte (Frost)			Erdbeben	
kommunal lokal	Starkregen		Schneelast Vereisung Lawinen	Permafrost Rutschung	Waldbrand
kleinräumig		Hochwasser (Tsunami) Grundwasserhochstand			
	Blitzschlag	Murgang Sturzfluten Kanalrückstand Erosion			

Blackout

Insektenbefall

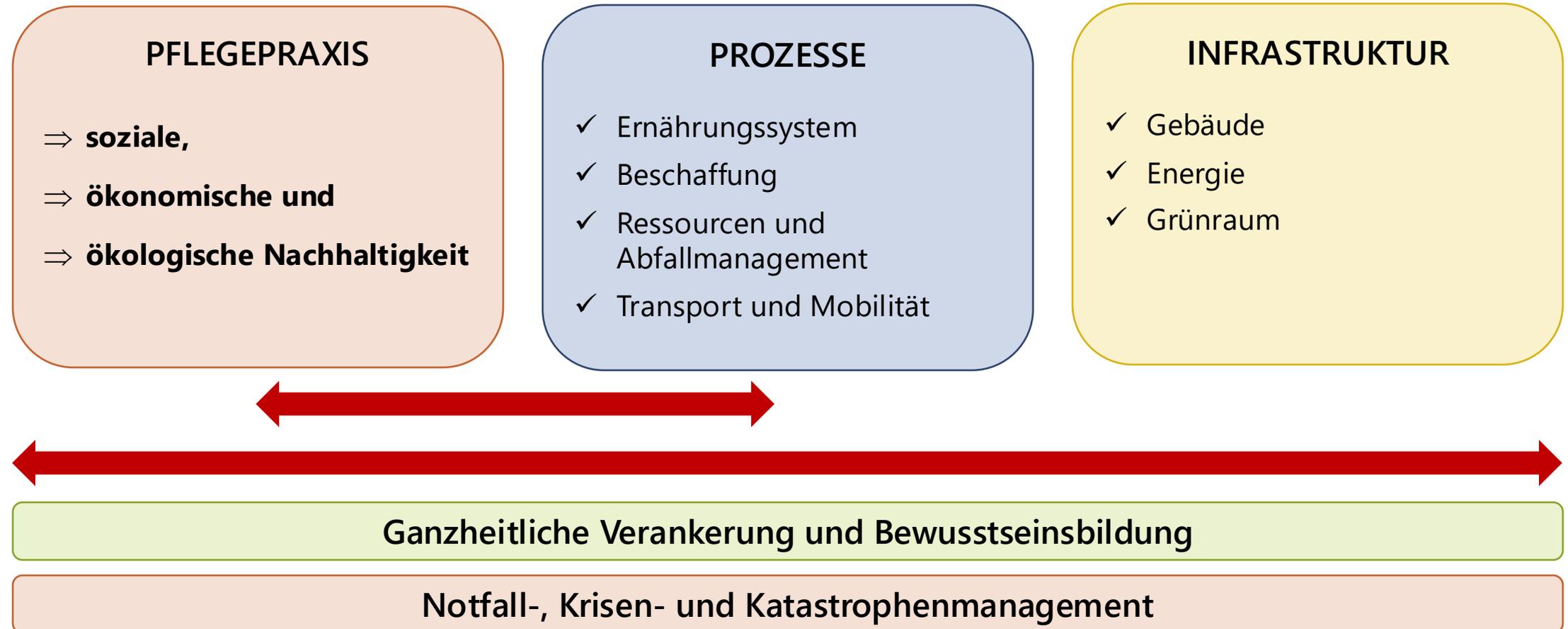
technische Katastrophen
z. B. Leckagen, Freisetzung giftiger Stoffe

Pandemie / Epidemie

Kriegsführung, nationale und internationale Konflikte

Klimaschutz – Klimawandelanpassung

Handlungsfelder der Pflege



Quelle: Schmidt et al. 2024; Darstellung erstellt Anita Sackl 28.03.2025

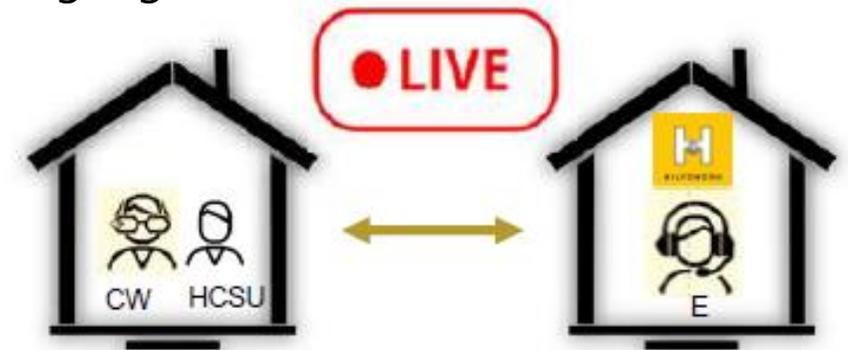
Digitalisierung

Digitale Lösungen: Telecare und Telemedizin

- Dokumentation
- Monitoring: chronische Erkrankungen, Onkologie / Palliativversorgung
- Konsultationen

Beispiel: Remote Care Assist (RCA)

- Care Expert Center (Web-Applikation) – Care Workers (HoloLens2)
- Reduktion von CO₂-Emissionen
(-30,3 kg CO₂ ⇒ etwas mehr als 1 Person in Ö pro Tag verursacht) durch:
 - ✓ Reduktion von Wegen
 - ✓ effizientere Einteilung der Arbeitszeit



Quelle: Trukeschitz, B. (2023) Digital innovations in times of care and climate crisis, dHealth Conference, 16.-17.5.2023, Wien.

Welcher Qualifikation bedarf es?

— Die Profile

- Community (Health) Nursing
- Public Health Nursing
- Family Nursing
- Acute Community Nursing
- School Nursing
- Disaster Nursing
- ...

Was sagen Community Nurses?

Ein Fach in dem man Lösungsorientierung lernt. Pflege-Grundausbildung in vertiefende Weiterbildung. Es sollte Vertiefungen geben für den städtischen Bereich usw.

Schulungsansätze für und Jugendliche Schulungen durch Community Nurses

Öffentlichkeitsarbeit

Die Jahreskonferenz waren so großartig gestaltet. Es wird mir immer in Erinnerung bleiben. Schön

Jede CN soll selbst entscheiden, welche Lerninhalte für sie oder ihn relevant sind und dementsprechend Aus- und Weiterbildungen besuchen. Der Wissenstand und die Erfahrung der CNs sind sehr unterschiedlich.

Inhalte

Diversitätsmanagement
Grundlagen Public Health

Ausweitung auf Altersgruppen Generationenübergreifend Gesundheitskompetenz.

Fortbildungen sowohl online als auch in Präsenz sind gute Formate., die beibehalten werden sollten. Prävention sollte weiterhin im Focus stehen.

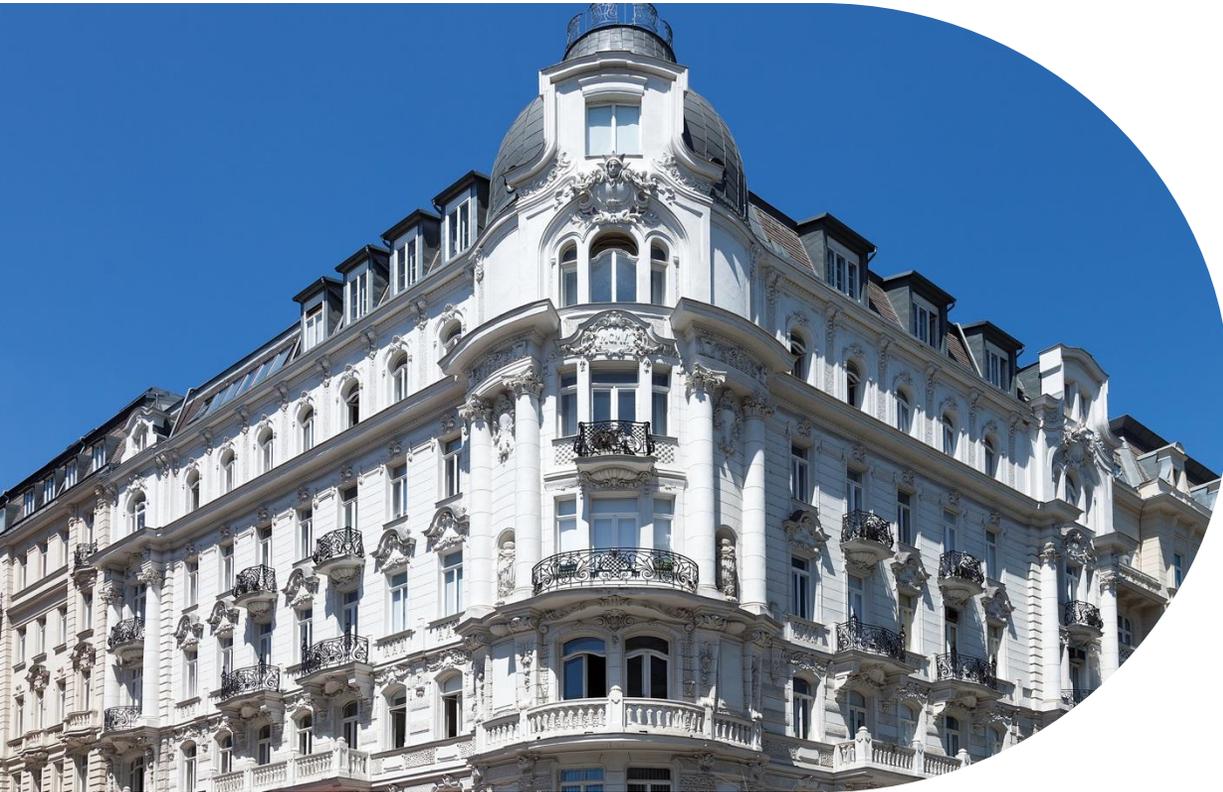
Angehörige miteinander
Wie gehe ich auf unterschiedlichen Altersgruppen ein?

Wie grenze ich mich selbst vor belastenden Situationen ab.

Literatur

- Blotenberg Britta, Seeling Stefanie, Naber Maike, Paul Annika (2023): Präventive Hausbesuche im ländlichen Raum. Eine Chance für die Gesundheitsförderung und –erhaltung älterer Menschen. *Präv Gesundheitsf* 2023 . 18:242-252 <https://doi.org/10.1007/s11553-022-00951-3>
- Connexia (2019): Konzept: 75plus – Selbstständige Leben im Alter. Kostenloser Hausbesuch mit Beratung zu den Themen Älterwerden & Gesundheit. Hauskrankenpflege Vorarlberg. Österreich
- DIE KRISENPLANER (2023): Krisen- und Katastrophenvorsorge. Fokus auf den älteren Menschen – im Rahmen des Pilotprojektes Community Nursing. Karl Dieter Brückner (22.05.2023)
- Eberle, Linda; Edtmayer, Alice; Hagmann, Evelyn; Kerschbaum, Aida; Kucera, Sabrina; Leuprecht, Eva; Mayer, Lisa; Rappold, Elisabeth; Sackl, Anita (2025): Pilotierung von Community Nursing in Österreich 2022–2024. Erkenntnisse und Ergebnisse aus der Pilotphase. *Gesundheit Österreich, Wien*
- Eberle Linda; Edtmayer, Alice; Rappold Elisabeth; Sackl Anita (2024): Weiterführung von Community Nursing 2025. Umsetzungsstrategien der Bundesländer. Factsheet. *Gesundheit Österreich, Wien*
- Gesundheit Österreich GmbH (2025): Community Nursing. https://cn-oesterreich.at/Infos_Bev%C3%B6lkerung, abgerufen 11.06.2025
- Gesundheits- und Krankenpflegegesetz (GuKG): <https://www.ris.bka.gv.at/GeltendeFassung.wxe?Abfrage=Bundesnormen&Gesetzesnummer=10011026>, abgerufen am 22.4.2025
- Kozisnik, Petra; Bajer, Marion; Edtmayer, Alice; Pleschberger, Sabine (2022): Entwicklung Qualifikationsprofil Community -/ Community Health Nursing in Österreich. *Gesundheit Österreich, Wien*
- Kozisnik, Petra; Edtmayer, Alice; Rappold, Elisabeth (2021). Aufgaben- und Rollenprofi. *Community Nurse. Gesundheit Österreich.*
- Minnesota Department of Health, MDH. (2019). *Public health interventions: Applications for public health nursing practice* (2nd ed.). Schaffer, M., Strohschein, S..
- Pichler, Christine et. al (2024): Evaluation Community Nursing Österreich. ENDBERICHT. https://cn-oesterreich.at/system/files/inline-files/EvalCN_Endbericht_final_0.pdf, abgerufen 22.4.2025
- Rappold, E., et al. (2012). *Gesundheits- und Krankenpflege. Evaluierung der Ausbildungsbereiche.* Im Auftrag des Bundesministeriums für Gesundheit. Wien, *Gesundheit Österreich.*
- Rudolf-Miklau (2018): *Umgang mit Naturkatastrophen. Ratgeber für Bürgermeister und Helfer.* Linde Verlag Ges.m.b.H. Wien
- Sackl, Anita; Eberle, Linda; Rappold, Elisabeth (2022): *Schulungs- und Vernetzungskonzept. Pilotprojekt Community Nursing.* *Gesundheit Österreich GmbH, Wien*
- Schmidt, Andrea; Sackl, Anita; Lichtenecker, Ruperta; Spagl, Sophia (2024): *Klimawandel und Langzeitpflege. Ergebnisbericht.* *Gesundheit Österreich, Wien*
- Statistik Austria (2024): *Interaktive Bevölkerungspyramide: Altersstruktur der Österreichischen Bevölkerung 1952 bis 2100* https://www.statistik.at/atlas/bev_prognose/ abgerufen 22.4.2025
- Statistik Austria (2025): *Demographische Merkmale*, <https://www.statistik.at/statistiken/bevoelkerung-und-soziales/gender-statistiken/demographische-merkmale>, 22.4.2025
- WHO (2016): *Weltbericht über Altern und Gesundheit.* WHO/FWC/ALC/15.01. World Health Organisation. Geneva

Kontakt



Anita Sackl, MPH MAS

Health Expert

Abteilung Gesundheitsberufe und
Langzeitpflege

Gesundheit Österreich GmbH

Stubenring 6

1010 Wien

+43 1 515 61 - 221

+43 676 848 191 - 221

anita.sackl@goeg.at

goeg.at